

Presseinformation

31.08.2020

Einfach einchecken und losfahren

Mit FAIRTIQ wird Bus- und Bahnfahren im VVO einfacher

Als erster Verbund in Sachsen führt der Verkehrsverbund Oberelbe (VVO) – und mit ihm die Dresdner Verkehrsbetriebe (DVB) – die innovative Ticketing-App FAIRTIQ in allen Verkehrsmitteln ein. Damit können die Kunden bargeld- und kontaktlos fahren und haben automatisch immer das richtige Ticket in der Tasche.

„Einfach einsteigen und mitfahren ohne sich vorher mit dem Tarif beschäftigen zu müssen – mit dem Check-in/Check-out-System von FAIRTIQ machen wir Fahrten durch den ganzen Verbund noch einfacher“, erklärt Burkhard Ehlen, Geschäftsführer des VVO und unterstreicht: „Die Fahrgäste wollen nur fahren und das Ticket ist Mittel zum Zweck. Mit FAIRTIQ setzen wir genau diese Idee um: Statt vorher über das passende Ticket nachzudenken, können die Fahrgäste nun einsteigen und das System kümmert sich um die Abrechnung.“ Wer die mit dem iPhone und Android-Smartphones kompatible App nutzt, braucht im gesamten Verkehrsverbund keine Fahrkarte mehr zu kaufen: Beim Einsteigen in Bus oder Bahn genügt eine Wischbewegung in der App, um den Fahrtantritt zu erfassen. Ein weiterer Wisch beim Aussteigen beendet die Fahrt.

„Durch die Standortermittlung erkennt die App, welche Strecke gefahren wurde und berechnet das Ticket“, erläutert Andreas Hemmersbach, Vorstand der DVB. „Bei mehreren Einzelfahrten erkennt FAIRTIQ zudem, ob nicht ein Tagesticket die bessere Wahl wäre und berechnet dann automatisch nur diesen günstigeren Preis.“ In Dresden bedeutet das: Wer eine Strecke in einer Tarifzone hin und zurück fährt, braucht sich nicht vorab zu überlegen, ob später vielleicht noch eine dritte Fahrt folgt. Die erste und zweite Strecke wird mit jeweils 2,50 Euro berechnet und ab der dritten und jeder weiteren Fahrt am gleichen Tag wird die Abbuchung beim Tageskartenpreis von 6,50 Euro gekappt. Ein Vorteil für Abo-Kunden, die manchmal in benachbarte Tarifzonen fahren: Sie können ihre Monatskarte digital in der App hinterlegen. Diese wird dann durch FAIRTIQ bei allen Fahrten berücksichtigt. So entfallen der Vorab-Kauf und die Entwertung von passenden Anschlusstickets, wenn man seine Stammzone mal verlässt. Die App berechnet dann nur den zusätzlichen Betrag für die weiteren Tarifzonen. Bei der Kontrolle zeigt der Fahrgast einfach App und Monatskarte vor.

Die FAIRTIQ-App selbst ist gebührenfrei und kann im App Store (iOS) bzw. Google Play Store (Android) heruntergeladen werden. Bezahlt werden kann per Kreditkarte (Visa- und Mastercard), PayPal und Lastschriftverfahren. Die Kunden müssen dafür lediglich bei der Registrierung einmalig die entsprechenden Bezahl-daten hinterlegen. Zunächst bildet die FAIRTIQ-App den kompletten VVO-Tarif für Einzelpersonen ab. Auch Fahrten mit Fähren und Bergbahnen im Verkehrsverbund lassen sich damit begleichen.

Presseinformation

31.08.2020

„Wir freuen uns, dass wir mit der neuen Kooperation in Sachsen die Verbreitung von FAIRTIQ in Deutschland weiter ausbauen“, sagt FAIRTIQ-CEO Gian-Mattia Schucan. Die Ticketing-App des innovativen, vielfach preisgekrönten Schweizer Start-ups wird nun in insgesamt sechs Verkehrsgebieten in Deutschland angeboten. Mit mehr als einer Million Fahrten pro Monat vor der Corona-Krise ist FAIRTIQ die weltweit erfolgreichste Check-in/Check-out-Lösung im öffentlichen Nahverkehr.

So funktioniert eine Reise mit FAIRTIQ

Vor dem Einsteigen in Zug, Tram oder Bus checkt sich der Fahrgast in der App mit einer Wischbewegung ein. Damit hat er oder sie eine gültige Fahrkarte für den gesamten öffentlichen Verkehr in der entsprechenden Region. Am Zielort angekommen, beendet ein weiterer „Wisch“ die Kostenerfassung. Die App erkennt die gefahrene Strecke anhand der Standortermittlung und verrechnet das preisoptimale Ticket. Falls der Wert einer Einzelfahrt den Preis für eine Tageskarte übersteigt, zahlt der Kunde nachträglich nur den günstigeren Tarif. Damit der Reisende nicht vergisst auszuchecken, erinnert ihn FAIRTIQ am Ende der Reise mittels Smartphone-Sensoren automatisch daran.

Über FAIRTIQ

FAIRTIQ ist ein innovatives Schweizer Start-up aus Bern mit dem Ziel, Reisen mit dem öffentlichen Verkehr so leicht wie möglich zu machen. Die von FAIRTIQ entwickelte und betriebene, gebührenfreie Ticketing-App kann bereits für den gesamten öffentlichen Verkehr in der Schweiz und in Liechtenstein sowie in Teilen Deutschlands und Österreichs genutzt werden. Die Partner von FAIRTIQ sind Transportunternehmen und Verbünde in der Schweiz, Deutschland, Österreich und Liechtenstein. Auch die SBB und die ÖBB setzen auf FAIRTIQ und nutzen die von FAIRTIQ betriebene Technologie in ihrer eigenen App.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Christian Schlemper

Pressesprecher

Verkehrsverbund Oberelbe GmbH (VVO)

0351/852 65 12

presse@vvo-online.de

www.vvo-online.de

www.twitter.com/vvo_presse